Lagerstroemie - Lagerstroemia indica



Dieser Laubbaum, bekannt als Lagerstroemie, Kräuselmyrte, Kreppmyrte, indische Lagerströmie, Chinesischer Lagerstroemia und Affenrutschbaum, stammt nach aller Wahrscheinlichkeit aus Asien und Australien, wird dort etwa 3-7 meter hoch und hat eine ausladende, kugelförmige Krone und eine glatte, rosa-braunfarbene, gestreifte Rinde. Im August bis Spätsommer bringt die Art aus rosafarbenen bis tiefroten Blüten zusammengesetzte bis 20cm grossen Rispen hervor.

Diese Blüten halten nicht sehr lange, für Bonsai ist sie deswegen durch die dekorative Rinde eigentlich viel interessanter.

Standort: In der Wohnung im Winter an einem sehr hellen und luftigen Platz. (Wintergarten) Steht sie zu dunkel und zu warm, enstehen lange hellgrüne Triebe. Ab Mitte/Ende Mai ins Freie voll an der Sonne. Im Herbst, vor den ersten Frösten, an einem kühlen Standort (6-10°C) ins Haus stellen, wobei die Blatter durch den kühlen Standort abgestossen werden.



Gestaltung/Stilarten: Frei aufrechte und geneigte Formen aber auch Halbkaskade und Felsenbepflanzungen sind durchaus möglich. (Über dem Felsen) Siehe auch Kapitel: Stilarten

Giessen: Im Sommer reichlich giessen. Immer leicht antrocknen lassen und erst dann wieder giessen. Im Winter sparsamer giessen aber nie ganz austrocknen lassen. Blütenbildend wirkt, wenn während der Knospenbildung - so ab Mitte Juli - etwas weniger gegossen wird.

Düngen: Während der Wachstumsperiode von März bis September alle 14 Tage mit einem guten Bonsaiflüssigdünger düngen. Im Winter wird nicht gedüngt.



Schnitt: Wenn keinen Wert auf Blüten gelegt wird; wenn der Neuaustrieb etwa 6 Blätter gebildet hat, auf ein bis zwei Blätter zurückschneiden. Sonst nach der Blüte im Herbst oder im Frühjahr vor dem Neuaustrieb kräftig zurückschneiden. Dies kann sogar bis ins alte Holz geschehen oder auf 1 Auge vom einjährigen Trieb.

Drahten: Auf Drahten sollte bei jungen Trieben weitgehend verzichtet werden. Die jungen Triebe verholzen sehr schnell und sind somit sehr brüchig. Wenn die Triebe allerdings etwas dicker geworden sind, kann gedrahtet werden. Bei Lagerstroemie ist es aber durchaus möglich, nur durch Schneiden eine gute Form zu bekommen.

Umtopfen: Alle zwei Jahre im Frühjahr kann umgetopft werden. Verwenden Sie eine gute Bonsaierde für jungere Lagerstroemie und mischen Sie für ältere Bäume Zweidrittel Akadamaerde mit etwas Sand bei. Die Schale sollte allerdings nicht zu gross gewählt werden.

Pflanzenschutz: Wenn die Temperaturen nicht optimal sind, kalt und regnerisch, bekommt sie leicht Mehltau.

Überwinterung: Nicht winterhart, vor den ersten Frösten ins Haus stellen. Bei etwa 6-10°C überwintern.

Lagerstroemia






Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch